



BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, HEILIGENSTEINER STR. 48, 67354 RÖMERBERG

Kreisverwaltung Rhein-Pfalz Kreis  
Herrn Landrat Körner

Europaplatz 5  
67063 Ludwigshafen

Kreistagsfraktion  
**RHEIN-PFALZ-KREIS**

Heinz-Peter Schneider  
Fraktionsvorsitzender

Heiligensteiner Str. 48  
67354 Römerberg  
Tel: +49 (0) 6232-850 215  
[hp-schneider@gmx.de](mailto:hp-schneider@gmx.de)

29.09.2015

### **Antrag auf eine Sondersitzung von Kreis- und Umweltausschuss zur Zukunft der Naherholung im Rhein-Pfalz-Kreis**

Sehr geehrter Herr Körner,

während der letzten Kreisausschusssitzung erhielten wir von Ihnen einen Entwurf „Abgeltungsvereinbarung Erholungsgebiet in den Rheinauen e.V.“ zur Information und weiteren Diskussion. Die beteiligten Städte Mannheim, Ludwigshafen und Speyer ziehen darin einen Schlusstrich unter ihr Engagement im Rahmen der Naherholung im Kreisgebiet. Der Vertrag sieht eine Kündigung zum 31.12. 2015 vor – mit einer Ausgleichszahlung bis zum Jahr 2018.

Die Situation ist für uns nicht neu; schon seit Jahren drängen die beteiligten Städte auf eine Beendigung ihres Engagements, was mit dieser vorliegenden Abgeltungsvereinbarung seinen Schlusstrich finden würde. Nur wie geht es weiter mit der Naherholung im Landkreis, insbesondere in Waldsee? Wie soll/kann die Zukunft nach Beendigung der derzeit bestehenden Pachtverhältnisse dort aussehen? Welche Position nimmt der Landkreis inne – gegenüber der Gemeinde Waldsee, aber auch im Bezug zu allen anderen Gemeinden im Landkreis? Der Sachverhalt wurde uns erstmals umfassend in einer Informations-Veranstaltung in Neuhofen am 4.11.2014 dargestellt. Ein gutes dreiviertel Jahr später folgt nun die Vorlage der genannten Abgeltungsvereinbarung. Was ist der nächste Schritt?

Wir würden gerne mit der Verwaltung gemeinsam die nächsten Schritte planen und beantragen dazu als ersten Schritt eine gemeinsame Sitzung des Kreis- und Umweltausschusses ausschließlich zu dieser Thematik.

Mit freundlichem Gruß

Heinz-Peter Schneider  
Fraktionsvorsitzender